



EPG

BASKETS



„Unser Ziel sind klar die Play-offs“

Thomas Klein erklärt den Kurs zwischen sportlichem Anspruch und wirtschaftlichen Möglichkeiten

Vor der vierten gemeinsamen Saison in der ProA zieht Thomas Klein, Vorstand Sport und Marketing, Bilanz und erklärt, welche Ziele der Verein verfolgt.

Lieber Thomas, wir stehen kurz vor unserer vierten gemeinsamen Saison in der Barmer 2. Basketball Bundesliga ProA. Seit 2012 geht es für die Organisation kontinuierlich bergauf. Welche sportliche Bilanz ziehst Du für die vergangene Spielzeit?

Thomas Klein: Insgesamt ziehe ich eine sehr positive Bilanz. Wer nach der Hinrunde auf dem siebten Tabellenplatz steht, hat bewiesen, dass er das Potenzial für die Play-offs besitzt. Dass wir dieses Ziel am Ende verpasst haben, hatte mehrere Ursachen. Mit den Verletzungen wichtiger Schlüsselspieler wie DJ Jeffries mussten wir einige Rückschläge verkraften. Hinzu kam, dass unsere Point Guards in der Rückrunde nicht mehr die Konstanz und Qualität der Hinrunde auf das Parkett bringen konnten. Unter diesen Voraussetzungen war es schwierig, den positiven Trend aufrechtzuerhalten. Trotzdem hat die Mannschaft gezeigt, welches Potenzial in ihr steckt.

In der anstehenden Saison gehen wir erneut mit einem stark veränderten Kader ins Rennen. Aus dem Publikum hört man immer wieder vereinzelt Klagen, es falle schwer, sich als Fan mit der Mannschaft zu identifizieren, da Spieler bereits nach sehr kurzer Zeit durch andere ersetzt werden. Was entgegnest Du diesen Kritikern?

Klein: Ich kann diese Diskussion mittlerweile ehrlich gesagt nur bedingt nachvollziehen. Natürlich wünschen auch wir uns Kontinuität und Spieler, die über viele Jahre das Gesicht unseres Vereins prägen. Aber wir bewe-

gen uns im Profisport und müssen unsere wirtschaftlichen Möglichkeiten realistisch einschätzen. Mit unserem Budget ist es unsere Aufgabe, talentierte Spieler nach Koblenz zu holen, die aufgrund ihrer Qualität eigentlich auf einem anderen finanziellen Niveau spielen könnten. Wenn diese Spieler sich bei uns hervorragend entwickeln, ist es nur logisch, dass finanzstärkere Vereine auf sie aufmerksam werden. Das ist kein Nachteil, sondern vielmehr ein Beleg dafür, dass wir gute Arbeit leisten. Erst mit einem deutlich höheren Budget – im Bereich von 2,5 bis 3 Millionen Euro – könnten wir regelmäßig Leistungsträger langfristig binden. Bis dahin müssen wir unseren Weg konsequent weitergehen.

Wie hat sich die Spielerakquise in der Off-Season konkret dargestellt? Nach welchen Kriterien habt Ihr Transferentscheidungen getroffen?

Klein: Unsere Herangehensweise hat sich über die Jahre nicht verändert. Zunächst definieren wir ganz genau, welche Spielertypen zu unserer Philosophie passen. Neue Spieler müssen den vorhandenen Kader sinnvoll ergänzen und sowohl sportlich als auch taktisch in unser Konzept passen. Neben den basketballerischen Fähigkeiten spielt der Charakter eine mindestens genauso große Rolle. Teamchemie, Mentalität und Professionalität sind Faktoren, die am Ende oft über Erfolg oder Misserfolg entscheiden. Gerade die vergangene Rückrunde hat gezeigt, wie wichtig diese Komponenten sind.

Wie schätzt Du die Qualität der ProA in der neuen Saison ein? Wer sind für Dich die Top-Favoriten und wo siehst Du die EPG Baskets Koblenz realistisch in acht Monaten?

Klein: Die ProA entwickelt sich jedes Jahr weiter und die Leistungsdichte nimmt kontinuierlich zu. Auch in dieser Saison wird das Niveau noch einmal steigen. Mit Heidelberg kommt beispielsweise ein Verein in die Liga, der vor zwei Jahren noch international in der Basketball Champions League vertreten war – das zeigt eindrucksvoll, wie stark die ProA inzwischen besetzt ist. Letztes Jahr gab es wie auch schon im Jahr zuvor sechs Teams, die einen BBL Lizenzantrag gestellt haben. Dieses Jahr werden es sicherlich nicht weniger sein. Das allein zeigt, wie stark die Liga auch finanziell ist. Ich gehe davon aus, dass acht bis zehn Mannschaften um die Play-off Plätze kämpfen werden. Zu diesem Kreis zählen wir uns ebenfalls. Unser Ziel ist klar: Wir wollen wieder

den Sprung in die Play-offs schaffen und sind bereit, diese Herausforderung anzunehmen.

Wie gehst Du mit unrealistischen Erwartungen von Fans oder den Medien um?

Klein: Im Sport gehören Emotionen dazu – sowohl auf als auch neben dem Spielfeld. Deshalb habe ich großes Verständnis dafür, wenn Fans nach Niederlagen enttäuscht oder kritisch sind. Gleichzeitig versuche ich, intern Ruhe zu bewahren und unsere Mannschaft sowie den Trainerstab bestmöglich zu schützen. Unser Fokus muss immer auf der täglichen Arbeit liegen und nicht auf kurzfristigen Schlagzeilen. Natürlich wissen wir alle, dass die Zuschauer attraktiven Basketball, Erfolg und Identifikationsfiguren sehen möchten. Wenn diese Faktoren

zusammenkommen, entsteht automatisch Begeisterung. Läuft es einmal nicht nach Plan, müssen wir professionell bleiben und unseren eingeschlagenen Weg konsequent weiterverfolgen.

Was motiviert Dich persönlich, die Rolle des Vorstands Sport & Marketing in Koblenz so leidenschaftlich auszufüllen?

Klein: Es ist ganz einfach: Ich liebe diesen Sport. Ich bin fest davon überzeugt, dass Koblenz und die gesamte Region ein professionelles Basketballteam verdient haben. Wer eine Aufgabe mit Leidenschaft lebt, kann andere dafür begeistern. Die Menschen merken, ob man Erfolg ehrlich feiert oder Niederlagen genauso intensiv verarbeitet. Genau diese Authentizität ist mir wichtig. Sie ist auch ein Wert, den wir von unseren Spielern, Trainern und Mitarbeitern erwarten.

Zum Abschluss: Was ist Deine langfristige Vision für den Klub in den kommenden Jahren und worauf wird es dabei neben dem sportlichen Erfolg besonders ankommen?

Klein: Unser Anspruch ist es, uns jedes Jahr Schritt für Schritt weiterzuentwickeln – sportlich genauso wie organisatorisch. Für die kommende Saison lautet das Ziel ganz klar: die Play-offs. Gleichzeitig wird entscheidend sein, dass die Region den eingeschlagenen Weg weiterhin mitträgt. Wenn wir es schaffen, regelmäßig vor 2000 bis 2500 oder mehr Zuschauern zu spielen, schafft das die Grundlage für nachhaltiges Wachstum. Dann bin ich überzeugt, dass wir in den nächsten drei Jahren den nächsten Entwicklungsschritt gehen, uns dauerhaft unter den Top Vier der ProA etablieren und perspektivisch um den Aufstieg in die BBL mitspielen können.



Thomas Klein möchte die EPG Baskets Koblenz dauerhaft unter den besten Mannschaften der ProA etablieren und perspektivisch um den Aufstieg mitspielen. Fotos: EPG Baskets

„Das sportliche Aushängeschild der Stadt“

Oberbürgermeister David Langner blickt mit Zuversicht und Vorfreude auf die neue Spielzeit

Liebe Basketballfans, wenn die EPG-Arena wieder ihre Türen für die Heimspiele unserer Baskets öffnet, sich die Tribünen füllen und die Halle im typischen Basket-Grün leuchtet, beginnt in Koblenz eine neue Basketballsaison. Ich freue mich sehr, Sie dazu herzlich willkommen zu heißen.

Die EPG Baskets haben in der vergangenen Spielzeit erneut bewiesen, dass sie sich in der 2. Basketball Bundesliga ProA etabliert haben. Der Klassenerhalt wurde aus eigener Kraft gesichert – und damit das Fundament für die nun vierte Saison in Deutschlands zweithöchster Spielklasse gelegt. Der Blick geht dabei weiterhin nach oben.

Auch in diesem Jahr hat sich die Mannschaft gezielt weiterentwickelt. Einige vertraute Gesichter sind geblieben, zugleich verstärken sieben neue Leistungsträger das Team. Diese Mischung aus Kontinuität und neuen Impulsen macht Lust auf die kommende Spielzeit.

Die EPG Baskets sind dabei weit mehr als nur eine Basketballmannschaft. Sie sind das



sportliche Aushängeschild unserer Stadt und der ganzen Region. Als einzige Mannschaft aus Rheinland-Pfalz in der ProA vertreten sie Koblenz auf einer großen sportlichen Bühne und tragen den Namen unserer Stadt weit über ihre Grenzen hinaus.

Mein besonderer Dank gilt deshalb allen, die diesen Erfolg möglich machen: den Spielern, dem Trainer- und Funktionsteam, den vielen engagierten Ehrenamtlichen und natürlich Ihnen, liebe Fans. Ihre Unterstützung und Ihre Begeisterung machen die Heimspiele zu besonderen Erlebnissen und sind ein wichtiger Teil der Erfolgsgeschichte der Baskets.

Ich wünsche der gesamten Mannschaft eine erfolgreiche Saison, spannende Spiele und möglichst viele Siege. Allen Fans wünsche ich viel Freude und unvergessliche Basketballabende in der EPG-Arena. Auf eine erfolgreiche vierte ProA-Saison unserer Baskets!

Herzliche Grüße
David Langner
Oberbürgermeister
der Stadt Koblenz



Wir starten gemeinsam in die neue Saison.

Gemeinsam fiebern wir jedem Spiel entgegen und unterstützen unser Team – für einen starken Start in die neue Saison.
Mehr auf [vr-rheinahreifel.de](https://www.vr-rheinahreifel.de)

Wir machen den Weg frei.



Wir sind Heimat.

„Wir wollen die Leute in der Halle begeistern“

Trainer Stephan Dohrn spricht über den neuen Kader und seine Ziele für die Saison

Vor dem Start in die neue ProA-Saison blickt Head Coach Stephan Dohrn auf die Vorbereitung, den neu formierten Kader und die größten Herausforderungen für seine Mannschaft.

Lieber Stephan, die erste Saison als Cheftrainer der EPG Baskets Koblenz in der ProA liegt hinter Dir. Wie hast Du privat die Zeit bis zur Saisonvorbereitung genutzt?

Stephan Dorn: Zusammen mit meiner Familie haben wir viel Zeit in Berlin und auch hin und wieder an der Ostsee verbracht. Noch dazu war ich auch häufig in Koblenz, um mit den Spielern, die noch vor Ort waren, zu trainieren. Währenddessen lief selbstverständlich die Suche nach neuen Spielern zu jeder Zeit auf Hochtouren.

Wie zufrieden bist Du mit der vergangenen Spielzeit und welche Schlussfolgerungen leitest Du daraus für die neue Saison ab?

Dorn: Mit dem Erreichen des letztendlich ungefährdeten Klassenerhalts bin ich zufrieden. Mit den spielerischen Leistungen in



Head Coach Stephan Dohrn will mit den EPG Baskets Koblenz aggressiven, temporeichen und leidenschaftlichen Basketball zeigen. Foto: EPG Baskets

der Hinrunde bin ich sogar sehr zufrieden. Womit ich nicht zufrieden bin ist, dass wir zu wenig Konstanz gezeigt haben, gerade in der Rückrunde war das deutlich sichtbar. Außerdem hätten wir mehr Widerstandsfähigkeit in

schweren Momenten zeigen müssen. Wir wollen für die neue Saison schon mit Beginn der Vorbereitung im Bereich des teaminternen Zusammenhalts deutliche Schritte in die richtige Richtung zeigen.

Die Mannschaft besteht zu großen Teilen aus dem Koblenzer Publikum unbekannten Athleten. Welchen Blick hast Du auf die neuen Spieler?

Dorn: Ich denke, dass unsere Mannschaft schon einen gewissen Wiedererkennungswert besitzt. Mit Badu Buck, Jonas Niedermann, Jannis Sonnefeld, Alex Möller, David Gaspar und Ömer Girgin stehen sechs Akteure vom letzten Jahr im Kader und somit sollten knapp 50 % den Leuten noch gut bekannt sein. Die andere Hälfte ist tatsächlich neu: Mason Kraus, Tyren Moore, Chase Johnson, Jayden Williams, Ferenc Gille, Camaron Tongue und Dragos Diclescu kommen nun in dieser Saison dazu. Spielerisch haben sicher nicht alle neuen Spieler die gleichen Stärken, aber sie haben die Tatsache gemein, dass sie menschlich und charakterlich in den persönlichen Gesprächen vor Vertragsunterschrift überzeugt haben. Deckt sich dieser Eindruck mit den Leistungen in der Halle, dann haben wir schon einen eminent wichtigen Schritt auf unserer langen Reise getätigt.

Auf welchen Basketball können sich die Fans in der kommenden Saison freuen und worauf wirst Du im Training besonderes Augenmerk legen?

Dorn: Wir wollen aggressiver, temporeichen und leidenschaftlichen Basketball spielen. Ein besonderes Augenmerk liegt wie immer auf der täglichen Arbeitseinstellung der Spieler, auf dem Einsatz, aber auch der Genauigkeit in der Ausführung und auf der Offenheit Teamkollegen, Mitarbeitern und Fans gegenüber.

Was werden unsere größten Herausforderungen in der neuen Saison sein?

Dorn: Selbstverständlich Spiele zu gewinnen.

Wie würdest Du Deinen Führungsstil beschreiben?

Dorn: Fordernd, fördernd, detailliert und emotional zuverlässig.

Neben der offensichtlichen Tabellenplatzierung, woran wirst Du den Erfolg für die Saison messen?

Dorn: Ich würde mir sehr eine positive Stimmung zwischen Mannschaft und Fans und zwischen Mannschaft und normalem Zuschauer wünschen – so wie es letztes Jahr schon der Fall war und vielleicht sogar noch einen Schritt mehr. Wir wollen die Leute in der Halle begeistern. Der erste Schritt muss von uns kommen und dann ziehen hoffentlich alle mit.

Was möchtest Du darüber hinaus unseren Fans für die neue Saison mit auf den Weg geben?

Dorn: Bleibt so, wie Ihr seid. Ihr seid großartig!



2-für-1 Einzelkarte der EPG Baskets

für die Heimspiele am

27.09.2026 09.01.2027
27.12.2026 21.02.2027



IMPRESSUM

Sonderveröffentlichung

EPG Baskets Koblenz

Herausgeber: Verlag für Anzeigenblätter GmbH
Mittelrheinstraße 2–4, 56072 Koblenz
Tel. (0261) 9281.0, Fax (0261) 9281.29
E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de
Internet: www.der-lokalanzeiger.de

Geschäftsführung:
René Kuhmann
Christian Thielen

Redaktionsleitung:
Daniel Korzilius (Verantwortlich im Sinne des Presserechtes)

Anzeigen:
Torsten Schmitz (Gebietsleitung)

Alle unter der Anschrift des Verlages

Preisliste für Anzeigen und Beilagen ab 01.01.2026

Satz:
Sapro GmbH, Gutenacker

Vertrieb:
Mittelrhein LastMile GmbH, Koblenz

Druck:
Industrie Dienstleistungsgesellschaft mbH, Koblenz

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Der Nachdruck, auch auszugsweise, Veröffentlichungen von redaktionellen Inhalten und Anzeigen sowie Fotos in anderen Print- sowie elektronischen Medien nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Alle Angaben von Adressen und Daten sind ohne Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

BVDA

HEIMSPIELE IN 2026



27.09
MPK Bayreuth
17:00 Uhr, SO



04.10
Artland Dragons
17:00 Uhr, SO



26.10
GIESSEN 46ers
19:30 Uhr, MO



09.11
Kreisbau Kirchheim Knights
19:30 Uhr, MO



13.11
VfL SparkassenStars Bochum
19:30 Uhr, FR



05.12
PS Karlsruhe Lions
19:30 Uhr, SA



19.12
ETB Miners
19:30 Uhr, SA



27.12
Tigers Tübingen
17:00 Uhr, SO

EPG ARENA KOBLENZ

Oh no. Oh no, no, no, no, no, no!
Hättest du uns doch früher angerufen.

Jetzt
anfragen!



Baumpflege · Schnitt und Sanierung · Kontrolle
Baumfällung · Baumstumpfentfernung · Baumkataster uvm.

ISA BAUM- UND FORSTSERVICE GmbH
Gulisastraße 85 · 56072 Koblenz

www.isa-handwerk.de



Kontakt ↗



EPG ARENA KOBLENZ



09.01
Paderborn Baskets
19:30 Uhr, SA



31.01
SBB Baskets
17:00 Uhr, SO



06.02
BG Göttingen
19:30 Uhr, SA



21.02
RheinStars Köln
17:00 Uhr, SO



07.03
Nürnberg Falcons BC
17:00 Uhr, SO



13.03
Eisbären Bremerhaven
19:30 Uhr, SA



31.03
HAKRO Merlins Crailsheim
19:30 Uhr, MI



18.04
OrangeAcademy
17:00 Uhr, SO



01.05
MLP Academics Heidelberg
19:30 Uhr, SA

HEIMSPIELE IN 2027



*Wir machen
den Druck!*

*Ihr macht
die Punkte!*



**DRUCKEREI
JOHANN**
Druck & Lettershop

Gumbinnenstraße 2 Tel. 0 26 31 / 57 40 - 0
56566 Neuwied mail@druckerei-johann.de

druckerei-johann.de



Ömer Girgin

- Spitzname: Young G oder OG
- Geburtsdatum: 02.05.2008
- Geburtsort: Izmir, Türkei
- Nationalität: Türke
- Größe: 2,05
- Gewicht: 85
- Position: Small Forward / Power Forward
- letzter Klub: Darüssafaka Basketbol
- Karriere Highlight: EPG Baskets Koblenz
- sportliches Vorbild: LeBron James
- Lieblingsteam in der NBA: Los Angeles Lakers
- Lieblingssong zum Aufwärmen: Drake – Nonstop
- Karriereziel: Auf dem höchstmöglichen Level Profi-Basketball spielen
- Lebensmotto: Bleibe ruhig, bleibe fokussiert
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Zeit mit Freunden verbringen, Musik hören, reisen
- Funfact: Ich bin aus der Türkei nach Deutschland gezogen, um meine Basketballkarriere voranzutreiben
- Mein Instagram: @girgin.omer



Tyren Moore

- Spitzname: Drizz
- Geburtsdatum: 10.03.2001
- Geburtsort: Louisville, Kentucky
- Nationalität: US Amerikaner
- Größe: 1,80 m
- Gewicht: 84 kg
- Position: Guard
- letzter Klub: Georgia Southern Eagles
- Karriere Highlight: Mein Treffer von der Mittellinie zum Ausgleich in der Junior College Meisterschaft
- sportliches Vorbild: Kevin Durant
- Lieblingsteam in der NBA: Houston Rockets
- Lieblingssong zum Aufwärmen: babyfxce – late night
- Karriereziel: Für meine Familie sorgen zu können
- Lebensmotto: Gott gibt dir nicht mehr, als du tragen kannst
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Computerspiele spielen
- Funfact: Ich angle gerne
- Mein Instagram: @ty-drizz



Erst zur QUARTIERIA.
Dann zum Spiel der Baskets.



ISA
RHEINQUARTIER

EIS · SNACKS
KAFFEE & KUCHEN
FEIERN & EVENTS



ISA RHEINQUARTIER Betriebsgesellschaft mbH · Am Rheinquartier 38 · 56112 Lahnstein

quartieria_lahnstein

**10% BASKETS
FAN SPECIAL**

Einfach ausschneiden, mitbringen und sparen.

*Bei Vorlage dieses Coupons erhältst du einmalig 10 % Rabatt auf den gesamten Verzehr.
Eine Barauszahlung ist ausgeschlossen. Gültig bis 31.10.2026. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Mason Kraus

- Spitzname: Storm oder MK
- Geburtsdatum: 22.03.2002
- Geburtsort: Winnipeg, Canada
- Nationalität: Deutsch-Kanadier
- Größe: 1,91 m
- Gewicht: 82 kg
- Position: Point Guard/Shooting Guard
- letzter Klub: Winnipeg Sea Bears
- Karriere Highlight: Die CEBL Meisterschaft mit meiner Heimatstadt
- sportliches Vorbild: LeBron James
- Lieblingsteam in der NBA: Houston Rockets
- Lieblingssong zum Aufwärmen: shallipopi feat. Gunna - HIM
- Karriereziel: Eine Meisterschaft im Ausland gewinnen
- Lebensmotto: Sei immer vorbereitet, dann musst du dich nicht erst vorbereiten
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Ich liebe es, Serien und Filme zu schauen, zum Beispiel Marvel und Anime. Ich habe gerade angefangen Zeichnen zu lernen
- Funfact: Ich habe eine drei Jahre alte Hündin namens Molly, ein Pyrenäenberghund – Golden Retriever Mischling
- Mein Instagram: @mas0nkraus



Jayden Williams

- Spitzname: Jaywill/Slim
- Geburtsdatum: 08.02.2004
- Geburtsort: Pensacola, Florida
- Nationalität: US-Amerikaner
- Größe: 1,98 m
- Gewicht: 89 kg
- Position: 2/3/4
- letzter Klub: /
- Karriere Highlight: Mein erster Profivertrag mit den EPG Baskets Koblenz!
- sportliches Vorbild: Mein Vater. Er spielte am College und hat mir alles über diesen Sport beigebracht.
- Lieblingsteam in der NBA: Golden State Warriors wegen Steph Curry. Ich werde aber langsam aber sicher zum Timberwolves Fan
- Lieblingssong zum Aufwärmen: Trip Lee - Sweet Victory
- Karriereziel: Die beste Version von mir selbst zu sein, für die Anderen wie für mich selbst
- Lebensmotto: Ehre Gott in allem was du tust
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Anime gucken
- Funfact: Ich habe schon ganz gut Japanisch gelernt und jetzt möchte ich Deutsch lernen. Ich nehme gerne Tipps entgegen
- Mein Instagram: jay.will.7



unterwegs mit...
Moselaner.de

Tagesfahrten

Freuen Sie sich auf unseren **Winterkatalog** - erscheint Ende August / Anfang September!

16.10. Krewelshof, Kürbisschau	*39 €
08.11. Hochheimer Markt	36 €
13.11. André Rieu, Köln	*145 €
14.11. Elfter im Elften, Köln	*95 €
14.11. Wochenmarkt Venlo	42 €
13.12. PUR-Konzert, Köln	*139 €
14.04. Roland Kaiser, Köln	*169 €

* = inkl. Sonderleistungen

Mehrtagesreisen

3 % Frühbucherrabatt bei Festbuchung bis 90 Tage vor der Reise (nur auf Mehrtagesreisen)!

Vorschau Weihnachten / Silvester	
22.12.- 27.12. Thüringer Wald	985 €
29.12.- 02.01. Starnberger See	999 €
30.12.- 02.01. Elsass	659 €
30.12.- 02.01. Niedersachsen	799 €
30.12.- 01.01. Fahrt ins Blaue	629 €

Von uns bekommen Sie keinen Korb!
Reisen entdecken & direkt online buchen!

www.moselaner.de

Reisedienst: Kröber | 56333 Winnigen | Tel. 026 06-920 50

Jonas Maximilian Niedermanner

- Spitzname: JMaxxx
- Geburtsdatum: 12.12.1996
- Geburtsort: Halle (Saale)
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 2,05 m
- Gewicht: 95 kg
- Position: Power Forward
- letzter Klub: Tigers Tübingen
- Karriere Highlight: Spiel 3 gegen Hagen in den Playoffs
- sportliches Vorbild: Shane Battier
- Lieblingsteam in der NBA: New York Knicks
- Lieblingssong zum Aufwärmen: NF - Paid my Dues, When I grow up
- Karriereziel: so lange wie möglich auf hohem Niveau spielen
- Lebensmotto: Champions are made when no one is looking
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Zeit mit meiner kleinen Familie verbringen, Computer spielen
- Funfact: Ich studiere Informatik
- Mein Instagram: jmniedermanner9



Jannis Sonnefeld

- Spitzname: Sunny
- Geburtsdatum: 11.08.2002
- Geburtsort: Bremerhaven
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 2,07 m
- Gewicht: 95 kg
- Position: Power Forward
- letzter Klub: EPG Baskets Koblenz
- Karriere Highlight: U16 EM
- sportliches Vorbild: Kevin Durant
- Lieblingsteam in der NBA: OKC
- Lieblingssong zum Aufwärmen: Lil Baby - Southside
- Karriereziel: Meistertitel
- Lebensmotto: Jeden Tag 1% besser werden
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Kaffee trinken
- Funfact: mein linker Fuß ist größer als mein rechter
- Mein Instagram: Jannis.sfd



Ferenc Gille

- Spitzname: Fergi
- Geburtsdatum: 10.08.1998
- Geburtsort: Stendal
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 2,03 m
- Gewicht: 108 kg
- Position: Power Forward
- letzter Klub: Kangaroos Leirshofen
- Karriere Highlight: ProB Meisterschaft 2024 mit Rhöndorf
- sportliches Vorbild: LeBron James
- Lieblingsteam in der NBA: LA Lakers
- Lieblingssong zum Aufwärmen: BigXthaPlug-Texas
- Karriereziel: Spaß haben beim Basketballspielen
- Lebensmotto: Was passiert, passiert
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Zeit verbringen mit der Familie
- Funfact: Ich habe in meinem Leben schon über 100 Anime geguckt
- Mein Instagram: @ferencgille



*Immer noch der
Klassiker.*





David Gaspers

- Spitzname: Dave
- Geburtsdatum: 21.01.1999
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 1,88 m
- Gewicht: 85 kg
- Position: Combo Guard
- letzter Klub: EPG Baskets Koblenz
- Karriere Highlight: Mein erster Dreier in der ProA
- sportliches Vorbild: LeBron James
- Lieblingsteam in der NBA: Philadelphia 76ers
- Lieblingsong zum Aufwärmen: ZAHA HA-DID - Reezy
- Karriereziel: Hochklassigen Basketball spielen
- Lebensmotto: Put faith in the work you put in
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Championsleague schauen
- Funfact: /
- Mein Instagram: davegee7



Chase Forte Johnson

- Spitzname: CF9
- Geburtsdatum: 18.06.2001
- Geburtsort: Raleigh, NC
- Nationalität: US-Amerikaner
- Größe: 1,91 m
- Gewicht: 88 kg
- Position: Point Guard
- letzter Klub: Boston College
- Karriere Highlight: Defensive Player of the Year in der Summit League 24/25
- sportliches Vorbild: LeBron James
- Lieblingsteam in der NBA: Portland Trailblazers und Philadelphia 76ers
- Lieblingsong zum Aufwärmen: NBA Youngboy - Shark
- Karriereziel: Mein Potential maximieren
- Lebensmotto: Lebe dein Leben
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Reisen und an den Strand gehen
- Funfact: Ich habe am College 5x das Team gewechselt
- Mein Instagram: chaseforte15



LOTTO RHEINLAND-PFALZ WÜNSCHT DEN

EPG BASKETS KOBLENZ

eine erfolgreiche Saison 2026/27



Dragos-Andrej Diculescu

- Spitzname: The Dragon
- Geburtsdatum: 25.08.1999
- Geburtsort: Bukarest, Rumänien
- Nationalität: Rumäne
- Größe: 1,96 m
- Gewicht: 95 kg
- Position: 1/2/3
- letzter Klub: Koping Stars, Schweden
- Karriere Highlight: Sieg mit der Nationalmannschaft gegen Griechenland in der Quali der FIBA WM
- sportliches Vorbild: Kobe Bryant
- Lieblingsteam in der NBA: Los Angeles Lakers
- Lieblingsong zum Aufwärmen: Lil Wayne - Drop the world
- Karriereziel: Eine Meisterschaft im Ausland gewinnen
- Lebensmotto: Jeden Tag ein Prozent besser werden
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Street Art sprühen und in der Natur sein
- Funfact: Ich komme aus einer Familie von medizinischen Fachangestellten, so bin ich also das schwarze Schaf – im besten Sinne
- Mein Instagram: @dragosdiculescu



ZAHN | MUND | KIEFER

GEMEINSAM.
**PERSÖNLICH.
KOMPETENT.**

Kurze Wege, abgestimmte Abläufe und ein erfahrenes Team begleiten Sie von der ersten Beratung bis zur Nachsorge – individuell, verlässlich und mit Blick auf Ihr Wohlbefinden.

UMFASSENDES
**LEISTUNGS-
SPEKTRUM.**

Implantologie, Knochenaufbau, Ästhetik oder die Behandlung von Schnarchen und Kiefergelenksbeschwerden – wir verbinden hochwertige Zahnmedizin mit persönlicher Betreuung.

3 x in Mülheim-Kärlich

Ein starkes Team für Ihr Lächeln!



DIE
ZAHNKLINIK



PRAXIS FÜR
KINDERZÄHNE



IN DER
CLEMENSSTRASSE



zmk-zahnklinik.de

Alexander Möller

- Spitzname: Al
- Geburtsdatum: 22.01.1998
- Geburtsort: Moers
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 2,08 m
- Gewicht: 111 kg
- Position: Center
- letzter Klub: Artland Dragons
- Karriere Highlight: BBL Playoffs, Jugend EM
- sportliches Vorbild: habe keines
- Lieblingsteam in der NBA: Charlotte Hornets
- Lieblingslied zum Aufwärmen: Russ - Yung God
- Karriereziel: Einen Titel holen
- Lebensmotto: Mit Ruhe klappt alles besser!
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Architektur
- Funfact: Ich liebe Funfacts! Einfach fragen, hab immer einen auf Lager.
- Mein Instagram: al_tonic



Badu Buck

- Spitzname: Buckets
- Geburtsdatum: 05.04.1999
- Geburtsort: Berlin
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 1,95 m
- Gewicht: 87 kg
- Position: Shooting Guard
- letzter Klub: Artland Dragons
- Karriere Highlight: Nationalmannschaft
- sportliches Vorbild: Shai / DBook
- Lieblingsteam in der NBA: Memphis Grizzlies
- Lieblingslied zum Aufwärmen: Burna Boy - City Boys
- Karriereziel: ACB Spanien
- Lebensmotto: Enjoy life or life will enjoy you
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: reisen
- Funfact: Ich bin ein lustiger Kerl.
- Mein Instagram: @badubuckets



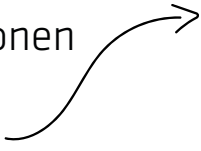
SAMSUNG

KLIMASYSTEME

Klimasysteme von SAMSUNG

Mit exklusiver WindFree-Technik

Für mehr Informationen
QR-Code scannen



Camaron Tongue

- Spitzname: CBT
- Geburtsdatum: 26.09.2001
- Geburtsort: Baltimore, Maryland
- Nationalität: US-Amerikaner
- Größe: 2,01 m
- Gewicht: 109 kg
- Position: Forward
- letzter Klub: Kalev, Estland
- Karriere Highlight: Gonzaga zu Hause in Spokane, Washington geschlagen
- sportliches Vorbild: Larry Bird
- Lieblingsteam in der NBA: Boston Celtics
- Lieblingslied zum Aufwärmen: Hunxho - Highly Performing
- Karriereziel: Jeden Tag etwas besser werden.
- Lebensmotto: Das Gute finden.
- Lieblingsbeschäftigung neben Basketball: Mit meiner Freundin, unseren Hunden und meinen Brüdern Zeit verbringen
- Funfact: Ich bin ein Hunde liebender Auto Junkie
- Mein Instagram: camaron_t21





- 1 EISBÄREN BREMERHAVEN**
Entfernung: 482km
- 2 ARTLAND DRAGONS**
Entfernung: 355km
- 3 SBB BASKETS WOLMIRSTEDT**
Entfernung: 485km
- 4 ETB MINERS**
Entfernung: 176km
- 5 VFL SPARKASSENSTARS BOCHUM**
Entfernung: 192km
- 6 PADERBORN BASKETS**
Entfernung: 293km
- 7 BG GÖTTINGEN**
Entfernung: 276km
- 8 RHEINSTARS KÖLN**
Entfernung: 123km
- 9 MPK BAYREUTH**
Entfernung: 392km
- 10 NÜRNBERG FALCONS BC**
Entfernung: 336km
- 11 ORANGE ACADEMY**
Entfernung: 362km
- 12 MLP ACADEMICS HEIDELBERG**
Entfernung: 170km
- 13 HAKRO MERLINS CRAILSHEIM**
Entfernung: 277km
- 14 KREISBAU KIRCHHEIM KNIGHTS**
Entfernung: 301km
- 15 TIGERS TÜBINGEN**
Entfernung: 311km
- 16 PS KARLSRUHE LIONS**
Entfernung: 205km
- 17 GIESSEN 46ERS**
Entfernung: 107km
- 18 EPG BASKETS KOBLENZ**



DIE NEUE HOEFER-APP:

VORBESTELLEN & ABHOLEN!

Bestelle deine Lieblingsprodukte bequem vor und hole sie frisch gebacken oder zubereitet zur gewünschten Uhrzeit in unseren Bäckerei-Cafés oder im NEUN ZEHN NEUN ab.



**JETZT
RUNTERLADEN**



Profitiere auch von der **DiGiTALen KUNDENKARTE** und sichere dir jetzt **5 % BONUSGUTHABEN** ab einem Aufladebetrag von 20 € in der App.



FÜR ANDROID UND iOS

Zwei Gesichter und ganz viel Herz

Der Saisonrückblick des EPG Baskets-Fanbeauftragten Chris Werner

Kaum war die Tür des Busses geschlossen und die letzte Reisetasche aus dem Laderaum entnommen, war klar: So etwas darf nicht noch einmal passieren. Hinter uns lag eine fantastische Auswärtsreise nach Karlsruhe und den damit verbundenen Last-Minute-Klassenerhalt. So schön die Feier nach dem ersehnten Sieg auch war – so spannend sollte der Verbleib in der ProA bitte nicht noch einmal werden. Da musste sich was ändern.

Welcome to the „Pace“ Jam

Und das tat es auch. Mit Headcoach Stephan Dohrn, den bereits viele aus seiner erfolgreichen Zeit im nicht weit entfernten Rhöndorf kannten, sowie seinen Assistenten KJ Sherrill und Kai Schallenberg, stand zur neuen Saison ein frisches Trainerteam an der Seitenlinie. Bereits in der Pre-Season wurde deutlich, dass die neu formierte Mannschaft, die bis auf Jakob Hanzalek komplett aus neuen Spielern bestand, einen weitaus schnelleren und offensiv-forcierten Gameplan anstrebte. Mit erhöhter Pace

sollten die Koblenzer so viele Punkte wie noch nie zuvor in der Arena bejubeln dürfen.

Das neue Team zeigte sich sehr zugänglich und Fan nah und zusammen mit dem attraktiven Spielstil verkörperten die neuen Baskets die pure Freude am Basketball. Das machte Bock auf mehr – vor allem, da man als frischgebackener Europameister im Land der Weltmeister aus dem Staunen nicht mehr rauskam. Die enttäuschende vergangene Saison, das zunächst merkwürdig klingende Re-Branding, von den Guardians zurück zu den Baskets und die vielen Spiele vor halbleeren Hallen waren vergessen: Endlich wieder Basketball in Koblenz! Und das mit diesen neuen Jungs!

Seite an Seite mit dem Team

Zu Saisonbeginn wechselten sich Sieg und Niederlage immer wieder ab und zwischenzeitlich musste man auch mal drei Niederlagen in Folge einstecken, doch wann immer ein Sieg her musste, damit es nicht vorschnell unruhig wurde, gelang der

Mannschaft dieser Erfolg. Sei es das 81-69 gegen Münster (10.11.25) nach Niederlagen gegen Bremerhaven (91-100), Tübingen (76-90) und Hagen (97-113) oder das denkwürdige Auswärtsspiel gegen Köln am 22.11. (92-84 für Koblenz), welches die perfekte Antwort auf das brutale 83-113 gegen Artland war. Immerhin: Aleksa Kovacevic erzielt den All-Time-Teamrekord mit 42 Punkten.

An jenem Abend gegen den Aufsteiger, der von den Fans als freundlicher(er) Derbygegner ausgemacht wurde, standen die ca. 30 mitgereisten Fans direkt an der Bank des Trainerteams. Eine Wechselwirkung von Begeisterung und Euphorie von Seiten der Fans führte zu einer energiegeladenen Reaktion des Teams auf dem Court. Eine Symbiose, die den Sport so widerstehlich macht und deren Wirkung sowie Notwendigkeit auch Coach Dohrn immer wieder betonte. Dieser Sieg war der Startschuss zu einer vier Spiele andauernden Siegesserie: Mit Neuzugang Devonte McCall, der

für den im Köln-Spiel verletzten Sonnefeld nachverpflichtet worden war, besiegte man zunächst Nürnberg (101-97). Mit einer bärenstarken zweiten Halbzeit, in der Coach Dohrn durch die richtigen Adjustments die entscheidenden Vorteile erzwang, besiegten die Baskets vor den begeisterten mitgereisten Anhängern eine Woche später Leverkusen, den Rekordchampion um Dennis Heinzmann (95-83), bevor es vier Tage vor Heiligabend in der EPG Arena gegen den Ex-Basket Maurice Pluskota und die Karlsruhe Lions ging. Unser einstiger Big Man wurde bei jeder Ballberührung ausgepiffen und dies verunsicherte ihn zunehmend, sodass sich die am Ende mit 88-82 besiegelte Niederlage für ihn wie eine Erlösung angefühlt haben muss.

Zwei Tage später in Paderborn (88-94) sowie zwischen den Jahren zuhause gegen Kirchheim (98-105 nach Verlängerung) musste man durch schlechte Entscheidungen zum Schluss des Spiels zwei unnötige Niederlagen hinnehmen.

Highlights gegen Gießen und Bochum!

Auch diesmal ließ die Reaktion nicht lange auf sich warten und so lieferten wir einen Tag nach Neujahr unser wohl bestes Saisonspiel gegen Bochum (107-89). Tim Smith stach bei dieser fulminanten Mannschaftsleistung (12/24 3er, 54.7% FG) sogar noch mit 27 Punkten und starken Quoten heraus (8/11 FG, 5/7 3er, 6/6 FT). Im darauf folgenden Spiel wurde diese Leistung zuhause gekrönt. Mit Unterstützung der Karriereabteilung der Bundeswehr konnte man bei einem wunderbar abgerundeten Rahmenprogramm in der vollgepackten EPG Arena den hochambitionierten Nachbarn aus Gießen mit 92-91 in die Schranken weisen. Thomas Klein und Stephan Dohrn lagen sich danach in den Armen. Die Menge jubelte und nur das Auge des Bundeswehr Roboters, der den Spielball zum Tip-Off brachte, blieb trocken. Das war das neue Koblenz. Was für eine Hinrunde!

OB AUF DEM COURT ODER IM LAGER

... AM ENDE ZÄHLT EIN LEISTUNGSSTARKES TEAM!

LUST AUF EINEN JOB IN IT UND LOGISTIK?

- Weltweit führender Anbieter im Bereich Supply Chain Execution
- KI-, Virtual Reality- & Automatisierungsprojekte
- Über 1.000 Mitarbeitende weltweit
- 23 internationale Standorte
- Innovativer Arbeitgeber
- 15 Minuten von Koblenz, direkt an der Autobahn A61



SCAN ME



powered by

EPG

Ehrhardt Partner Group

epg-jobs.com



Alles beim Alten?

Maurice Pluskota sollte im darauffolgenden Spiel die Baskets wieder auf den Boden der Tatsachen zurückholen. Er erzielte 24 Punkte und schnappte sich 10 Rebounds beim 78-71 Sieg der Lions gegen Koblenz. Ausgerechnet in Karlsruhe, wo doch alles so positiv angefangen hatte. Doch nach den saftigen Niederlagen gegen Hagen (67-100) sowie dem Totalausfall in Nürnberg (67-115), fühlten sich einige Anhänger zunehmend an die Leistungen aus dem Vorjahr erinnert. Darüber half auch nicht hinweg, dass Jannis Sonnefeld außergewöhnlich früh nach seiner Verletzung wieder zurückkehren konnte – zumal sich mit Garrett Hicks mittlerweile schon der nächste Leistungsträger verletzt hatte seinerseits diese Saison beenden musste. Für ihn kam Julian Larry aus Münster und genau gegen dieses Team konnten die Baskets glücklicherweise die richtige Antwort finden (96-79). Das verrückteste Saisonspiel folgte unmittelbar danach: Am 11. Februar führte man gut eine Minute vor Schluss mit 5 Punkten und musste sich schließlich doch mit 89-88 nach Verlängerung gegen Bochum ge-

schlagen geben. Nach zwei weiteren Niederlagen in den darauffolgenden drei Spielen und der derben Derby-Klatsche gegen Köln (96-113) verlor das Team zunehmend Boden auf die Play-Off Plätze. Immerhin: Mit Calvin Wishart wurde im Februar erstmals ein Koblenzer zum Spieler des Monats in der ProA gewählt.

Koblenz, Münster, Crailsheim. Es gab drei Teams in der abgelaufenen ProA Saison, die den Namen Julian Larry nicht so schnell vergessen werden. Für die ersten beiden Teams spielte er und Crailsheim schoss er in der letzten Sekunde den längst geglaubten Sieg aus den Händen.

Sein Gamewinner übers Brett dürfte in keinem ernstzunehmenden Jahresrückblick fehlen. Nach Verletzungen und Foulproblemen gab die Mannschaft in den Schlussminuten nochmal alles und triumphierte beim Aufstiegsaspiranten.

Sieben der letzten acht Spiele verloren wir und so ging eine eigentlich grandiose Saison (noch nie konnte man so früh den Klassenerhalt aus eigener Kraft sichern) frustrierend zu Ende.

Mit Tim Smith schied der effizienteste Koblenzer verletzungsbedingt aus und Teile

der Mannschaft schienen den Teamgedanken den persönlichen Zielen hinten angestellt zu haben.

„Es ist schon so, dass wir durch das Fundament, das wir gesetzt haben – gerade in der Hinrunde, eigentlich um etwas Positiveres spielen wollten“, zeigte sich der Headcoach aufgrund der verspielten Möglichkeiten hin- und hergerissen.

Es ist nämlich so, dass man sich erst einmal etwas erspielen muss, um sich etwas zu verspielen. Das hat diese Mannschaft über weite Phasen der Saison sehr eindrucksvoll getan. Dieses Team, angeführt von einem Coach, der sich für nichts zu schade ist, hat die Fans hinter sich gebracht, die diesem Prozess vertrauen. Egal ob Baskets oder Guardians, Hauptsache weiter. Immer weiter! Für Profibasketball in Koblenz.

Einen ausführlichen Saisonrückblick als Podcast in Spielfilmlänge, mit vielen interessanten Gästen aus Koblenz und aus der Welt des Basketballs, findet ihr übrigens auf Spotify in der OrangeBlackBox powered by KoRblenz 56X.

Keep Ballin'!
Euer Chris Wern'air

VIEL ERFOLG FÜR DIE EPG BASKETS – AUF GEHT'S!



Leistungsstarker Partner der Industrie seit über 45 Jahren



LÜFTUNG- UND KLIMATECHNIK



HEIZUNG



MSR-TECHNIK



TECHNISCHER ANLAGENBAU

info@heuser-koblenz.de ■ www.heuser-koblenz.de

Das Team hinter der Mannschaft

Viele engagierte Helfer sorgen dafür, dass die Heimspiele der EPG Baskets zum Erlebnis werden

Egal welchen Sportverein in Deutschland man nimmt, das Fundament von sportlichem Wettkampf ist das Ehrenamt. Welches gewaltige Ausmaß dies hat, gibt der Deutsche Olympische Sportbund in Zahlen an: 8,3 Mio. Engagierte und 6,3 Mio. freiwillige Helferinnen und Helfer in rund 86 000 Sportvereinen, mit den unterschiedlichsten Aufgaben und Funktionen. Ein Teil davon sind wir mit den EPG Baskets in Koblenz. Denn damit bei Tipp-Off die beiden Profimannschaften gegeneinander antreten können und der Abend für alle ein tolles Event wird, stemmen wir gemeinsam im Hintergrund die Anforderungen des Spieltags. Schon seit Anbeginn der Mission 15/20 steht das Projekt Profi-Basketball in Koblenz auf den Schultern von freiwilligen Menschen, die im Team alles möglich machen. Schau Dich in der Halle um: Damit die Arena so aufgebaut ist, damit über den Livestream eine Übertragung läuft, ein Bericht in der Presse steht, das Kampfgericht funktioniert und alle Auflagen der 2. Bas-



ketball Bundesliga erfüllt sind, braucht es viele Hände, die diese Herausforderungen meistern. Dazu gehören ebenso die Freiwilligen im Sanitätsdienst der Johanniter. All diese Menschen verbindet eine professionelle und freundschaftliche Partnerschaft mit Herz und Leidenschaft. Hinter den Kulissen ist man mit-tendrin statt nur dabei! Es gibt immer viel zu tun und so suchen wir auch weiterhin motivierte Menschen, die gemeinsam mit uns etwas bewegen wollen. Egal ob Schülerinnen und Schüler, Studierende, Berufstätige oder einfach nur Basketballfans – wir freuen uns über jede Unterstützung! Bringst Du schon Fähigkeiten mit ist das toll, aber bei uns lernst du alles was Du für Deine Tätigkeit können musst. Gerne probieren wir verschiedene Aufgaben aus, denn jeder ist in unserem Team willkommen! Sprich uns einfach in der Arena an oder melde Dich bei der Geschäftsstelle.

Viele Hände, ein gemeinsames Ziel: Das ehrenamtliche Team sorgt hinter den Kulissen dafür, dass die Heimspiele der EPG Baskets reibungslos über die Bühne gehen.

Foto: EPG Baskets

Caro Kiefer,
Spieltagsleitung

SHOW - PREMIERE

WINTER NOVA

SCHNEEFALL
IN MOTION

EPG ARENA KOBLENZ
13. DEZEMBER · 16.30 UHR
WINTERNOVA.DE

SCHNEE * MUSIK * TANZ * ARTISTIK

WEBSITE:



INSTAGRAM:



FACEBOOK:



Wir freuen uns auf eine spannende und
erfolgreiche Saison mit euch!



Kein Transporter?

Kein Problem.

Egal ob 5kg,
50 Tonnen, *oder mehr! ;)*
wir bringen's dir!

BEQUEME LIEFERUNG FÜR DEIN PROJEKT!

Erden, Mulche,
Natursteine,
Zierkiese



 **ZIERKIESE.DE**
DEIN PARTNER FÜR DEN GARTEN

Ihr Partner für Container, Entsorgung & Baustoffe



Recycling-
Baustoffe



Containerdienst
für Abfälle



Baustoffe
& Natursteine



Mit Lieferung
& Entladung



www.hellerwald.de

*Einfach scannen
& anfragen!*

Tel. 06742 - 895970

oder auch ganz unkompliziert
per WhatsApp!



Beide Standorte finden Sie in 56154 Boppard-Buchholz.
Containerdienst, Entsorgung, Recycling | Hellerwaldstraße 10
Baustoffe, Natursteine, Betontankstelle | Kratzenburger Landstraße 7

Recycling & Baustoffe
Hellerwald GmbH

MODERNE MEDIZIN

*Von Mensch
zu Mensch*

TOPFIT WIE DIE BASKETS

Ihr Gesundheitspartner in der Region:

THERAPIE- ZENTRUM AM KKM



Physiotherapie/
Athletiktraining



Osteopathie



Logopädie



Ergotherapie



Infos und
Kontakt

Brüderhaus Koblenz

Kardinal-Krementz-Str. 1-5 · 56073 Koblenz

Marienhof Koblenz

Rudolf-Virchow-Str. 7-9 · 56073 Koblenz

Montamedicum

Koblenzer Straße 9a · 56410 Montabaur



**Katholisches Klinikum
Koblenz · Montabaur**